Guido Boulboullé/Michael Zeiss

WORPSWEDE

Kulturgeschichte eines Künstlerdorfes

unter Mitarbeit von Renate Harden, Christine Holzner, Christiane Lork, Barbara Matuschewski, Putti v. Rahden, Birgit Rakette, Bernd Reincke, Wolfgang Saal

DuMont Buchverlag Köln

Inhalt

Vor	wort	/
I	Blick vom Weyerberg zurück	9
	Das Leben im Moor vom Mittelalter bis zum Ende des 19. Jahrhunderts Ein Dorf abseits der Weltgeschichte 10 Die Meier im Moor 16 Kirchenzucht 21 Polizeilicher Arbeitseifer 28 Eine Landschaft wird abgegraben 38 Schwarze Segel 45	10
II	Künstlerleben um 1900	47
	Die Worpsweder	48
	Auf der Suche nach dem verlorenen Paradies	58
	Künstlerin unter Männern	68
	Ein Dorf wird schön	90
	Kunstgeschichtliche Zwischenbemerkung	95
III	Verstörte Zeitläufte	121
	Künstler und Politik Auf der Suche nach dem neuen Paradies Kaffee und Kunst Handarbeit contra Massenerzeugnis 134 Eine Anmerkung zum Architekten Bernhard Hoetger 136 Hoetgers Architektur: Expressionistische Architektur 138 Die Baugeschäfte des Kaffee Worpswede 141 Das Kaffee Worpswede – eine »Höhlenarchitektur« 144 Das Hotel 147 Die Große Kunstschau 147 Nutzung damals und heute 148 Zu den Hoetger-Plastiken 150	122 122 134
	Tentaning manual and neare 170 Za wen 110etget-1 mstaten 170	

INHALT

Die Böttcherstraße – ein Exkurs nach Bremen			153
	Das Paula-Becker-Modersohn-Haus 155 Das Ha um deutsche Kultur 160	us Atlantis 164 Gerangel	
	Nie-der-Sachsenstein – Eine Provinzposse		166
	Wohnstätte für Außenseiter		171
IV	Worpswede heute		179
	Tradition, Wandel, Gegenwart		181
	Bilder und Meinungen		187
Kur	ırzbiographien Worpsweder Künstlerinnen und Künstler		195
Praktische Reisehinweise			
Literaturverzeichnis			213
Abl	obildungsnachweis		216
Copyright-Nachweis			
Anr	imerkungen		217
	rzeichnis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
Verzeichnis der Farbabbildungen			
	gister der Personen		
	onk		